WP-01-K3-305

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Marie-Christine Scholz (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 304 bis 306:
Teil unserer Gesellschaft sein können. Wir wollen Antisemitismus, Rassismus, Queer- und Behindertenfeindlichkeit ~~überwinden~~und andere Diskriminierungsformen bekämpfen, denn sie schwächen unseren Zusammenhalt.

Begründung

Es gibt wesentlich mehr Diskriminierungsformen als die bisher hier genannten. Einige werden weiter unten in dem Abschnitt angesprochen (wie bspw. Islamfeindlichkeit), andere jedoch werden überhaupt nicht genannt: Klassismus, Adultismus, Ageismus, die Diskriminierung von Menschen mit Care-Verantwortung usw.

Es wäre sprachlich nicht sinnvoll, den Satz durch eine Aufzählung zahlreicher weiterer Diskriminierungsformen zu verlängern. Daher beschränkt sich der Änderungsvorschlag auf die Ergänzung, dass uns auch die Bekämpfung anderer Diskriminierungsformen ein Anliegen ist.

weitere Antragsteller*innen

Theresa Eberlein (KV Regensburg-Stadt); Lisa Wittmann (KV Regensburg-Stadt); Claudia Hammerbacher (KV Nürnberg-Stadt); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Wiebke Richter (KV Regensburg-Stadt); Simone Sprengel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philipp Gatzka (KV Regensburg-Stadt); Alexander Krauss (KV Regensburg-Stadt); Yvonne Frey (KV Bonn); Dennis Nawrot (KV Gelsenkirchen); Moritz Hunger (KV Regensburg-Stadt); Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land); Monir Shahedi (KV Regensburg-Stadt); Rainer H. Lacler (KV Regensburg-Stadt); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christina Fichtner (KV Regensburg-Stadt); Miranouk Schleier (KV Bamberg-Stadt); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 42 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.